

Musikunterricht in der Haupt-Realschule durch Grundschulreferendare?

Beitrag von „das_kaddl“ vom 17. März 2005 21:09

Vielen Dank für eure Tipps!

Ja, das mit dem "praktisch" dachte ich mir auch schon. Bis ich dann die Instrumente sah... Werde wahrscheinlich den ersten Nachmittag dort in der Schule verbringen, um die Halterungen der Stabspiele für die unterschiedlichen Plättchen geradezubiegen, damit dort wieder eine einigermaßen klingende Tonleiter entsteht 🙄

Boomwackers haben die dort leider nicht, und ich bin - vor dem Hintergrund, dass ich demnächst erstmal nicht als Lehrerin arbeiten werde - zu geizig, für ein "Praktikum" einen Klassensatz auf eigene Rechnung zu bestellen.

Werde mir dort mal den [Bass](#) und die E-Gitarre ansehen, mal schaun, was man damit machen kann. Irgendwie freue ich mich auf die Zeit, aber genauso gern würde ich auch bei den Kleinen bleiben und mit ihnen noch ein wenig "mucken". Außerdem empfinde ich diese totale Verplanung als eine - Entschuldigung - Frechheit des Schulleiters - Frau Referendarin soll "eigentlich" nur hospitieren und nun schmeißt sie für 4 Wochen den Mu-Unterricht der ganzen Schule... Mal sehen, ob's gut geht.

LG, das_kaddl.